

Gemeinschaft

Ein Jugendgottesdienst in Corona-Zeiten ist nicht einfach umzusetzen. Viele Regeln und Vorgaben müssen eingehalten und beachtet werden. Auch die Technik muss bereit sein, da viele Teilnehmer den Gottesdienst nur per YouTube Stream verfolgen können. Trotz alledem fanden am Sonntag, dem 21. März, 19 Jugendliche um 13 Uhr zum Gottesdienst in der Gemeinde Mülheim zusammen und weitere 20 Teilnehmer nahmen per YouTube teil. Es war eine räumlich geteilte Gemeinde und doch konnte gemeinschaftlich der Gottesdienst gefeiert werden.

Der Fokus im Gottesdienst lag auf dem Thema Gemeinschaft. Priester Meybohm, Bezirksjugendbeauftragter der Bezirke Ruhr-Emscher und Duisburg, führte in seiner Predigt aus, dass aktuell eher das Gegenteil von Gemeinschaft, nämlich Distanz, gefordert ist.

In seiner Co-Predigt wies Diakon Jörg Marcinkowski, Jugendbeauftragter aus Bottrop, darauf hin, dass wir nie alleine sind. Wir haben immer unseren himmlischen Vater an unserer Seite und sind in Gemeinschaft mit ihm.

Gemeinschaft stärkt und trotz aktueller Distanz ist es wichtig, Gemeinschaft zu machen. So reicht oftmals ein Anruf, eine Textnachricht oder auch ein Brief, um mit dem Nächsten Gemeinschaft zu haben.

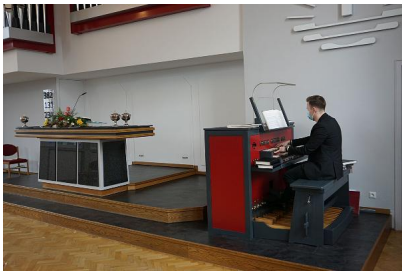
Da an diesem Gottesdienst nur Jugendliche aus dem Bezirk Ruhr-Emscher in der Kirche der Gemeinde Mülheim teilnehmen konnten, findet der nächste Jugendgottesdienst wieder in Duisburg statt.

Informationen dazu folgen noch.

23. März 2021

Text: J. M.

Fotos: J. M.





382
131
234